

Tätigkeitsbericht 2021

Wir stehen für:



**„IN DER RUHE LIEGT DIE KRAFT“.
Das Trendtier Alpaka hilft.**



VERTRAUEN!



GEMEINSAM!

Wofür steht die **Lega S**

Bei der Beantwortung dieser Frage fokussieren wir uns im Folgenden auf Aspekte der *Nachhaltigkeit*.

Unser *Leitbild* gibt bereits wesentliche nachhaltige Ziele vor. Auszug:

„... Wir sind frei von ethnischen, kulturellen, religiösen und sozialen Festlegungen.

Wir bieten Hilfen für Kinder, Jugendliche und Familien in schwierigen Lebenslagen. Dabei wird die pädagogische Beratung und Begleitung von Haltungen der Empathie, der Geduld, der Wertschätzung und des Respekts gegenüber den Hilfeempfängern getragen.

Die Wahrnehmung der Kindesrechte und des Kinderschutzes ist ein Standard in allen Arbeitsfeldern, in denen mit Kindern und Jugendlichen bei uns gearbeitet wird.

Leitung und Mitarbeiterschaft pflegen einen respektvollen und zugewandten Umgang miteinander ...“

■ BEREICH NACKTE MÜHLE

Die Nackte Mühle ist ein Ort zum Lernen: Nachhaltigkeit, Ökologie, Gefühl für die Natur, soziale Kompetenz. Wenn unsere Kinder lernen, dass der Mensch ein Teil der Natur ist, lernen sie, die Natur zu schützen. Die **Bildung für Nachhaltige Entwicklung** findet bei uns im Grunde dauernd statt.

Wir setzen uns natürlich altersgemäß mit den BNE-Themen auseinander.

Während unserer Feriencamps erhalten alle eine vollwertige Mittagsmahlzeit, die wir durch unsere Köchin frisch vor Ort zubereiten. Es gibt ausschließlich eine warme vegetarische Mahlzeit, die Produkte werden überwiegend von einem Bio-Laden geliefert. Als Getränk bieten wir Leitungswasser oder Kräutertee an.

Mit der Offenen erlebnispädagogischen Kinder- und Jugendarbeit (OeKJA) initiieren wir an der Nackten Mühle Lernprozesse, insbesondere die Stärkung der individuellen, sozialen und kulturellen Kompetenzen und somit die Erweiterung der Handlungsfähigkeiten.

■ BEREICH LERNTHERAPIE

Auszug aus unserer Leistungsbeschreibung:

„ ... Das Ziel ist es, dem Kind/Jugendlichen ein integratives Hilfsangebot anzubieten, so dass der Klient ermutigt wird, seine Stärken und Ressourcen neu zu mobilisieren. Das schließt ein Überwinden von Lern- und Verhaltensstörungen/psychischen Auffälligkeiten ein.

Voraussetzung einer erfolgreichen Lerntherapie ist ein entspanntes Lernen in einem angstfreien Klima. Es wird eine persönliche Beziehung zwischen dem Therapeuten und dem Klienten hergestellt. Sukzessive Lernerfolge und ein verbessertes Selbstwertgefühl sollen allmählich ein verstärktes Lerninteresse wecken und andauernd sichern.

Eine integrative Lerntherapie verändert grundlegende Lernstrukturen. Sie konzentriert sich vorwiegend auf:

Jugendhilfe?

- die Stabilisierung des Selbstwertgefühls,
- den Lernprozess und dabei im Besonderen die Schaffung einer positiven Lernstruktur mit individuell passenden Lernstrategien und Lernzielen,
- das Erlernen des Lesens, Schreibens bzw. Rechnens,
- die Verbesserung des psycho-sozialen Netzwerkes ...“

Kurz: *Es geht um Bildung, Lese- und Rechtschreibkompetenz, Lernmotivation, lebenslanges Lernen, Teilhabe am gesellschaftlichen Leben, Nachhaltigkeit und Wirksamkeit in der Lerntherapie.*

■ BEREICH SOZIALTHERAPIE

Auszug aus unserer Leistungsbeschreibung:

„... Wir gehen davon aus, dass Menschen sich nur verändern, wenn sie es selbst wollen. Daher wollen wir den Hilfesuchenden ein Lebensumfeld aufzeigen, das es ihnen ermöglicht, ihre vorhandenen Fähigkeiten alters- und entwicklungsgerecht auszuprobieren, indem sie sich angenommen fühlen, damit sie neue Erfahrungen machen können...“

Die Beziehungsarbeit innerhalb der ambulanten erzieherischen Hilfe wird zum Dreh- und Angelpunkt jeglichen Handelns ...“

Kurz: *Es geht um Bildung, Hilfe für ein gesundes Miteinander, Unterstützung, Partizipation, Inklusion statt Exklusion, Diversität, Selbstbestimmung, Nachhaltigkeit und Wirksamkeit in der Hilfe zur Erziehung.*

Bildung für nachhaltige Entwicklung als Querschnittsaufgabe

Lega S ist ein Unternehmen der Sozialwirtschaft, anerkannt als freier Träger der Jugendhilfe, gemeinnützig, Mitglied im Paritätischen Wohlfahrtsverband. All dies inkludiert bereits, dass wir strukturell in Richtung BNE unterwegs sind.

Wir sind als familienfreundlicher Arbeitgeber zertifiziert.

Unser Fuhrpark besteht aus Firmenfahrzeugen, wohl alle noch mit Verbrennermotoren, eines davon mit Gasantrieb. Zusätzlich nutzen die Mitarbeitenden für ihre aufsuchende Arbeit Stadtteilautos, viele davon bereits mit E-Mobilität.

Wir beziehen von zwei Anbietern Ökostrom (Stadtwerke Osnabrück AG und Naturstrom AG).

Unsere Website läuft über den Server von ALLINKL, der mit 100 % Ökostrom arbeitet.

Für unsere Feriencamps an der Nackten Mühle beziehen wir für unsere vegetarischen Gerichte alle Lebensmittel aus dem Bioladen Pustebume in Ostercappeln.

Wir engagieren uns beim Stadtradeln und bei HelpAge.

Wofür steht die Lega S Jugendhilfe?

Nachhaltigkeit als Grundlage: tragfähig, umweltverträglich, zukunftsfähig, dauerhaft, beständig, haltbar, langlebig ...

Hierauf wollen wir uns nicht ausruhen. Für 2022 entwickeln wir das weiter, was in aller Munde ist: unsere Nachhaltigkeitsstrategie 2030!

Firmenkultur



STADTRADELN

Radeln für ein gutes Klima

STADTRADELN

In diesem Jahr hat sich die Lega S Jugendhilfe zum ersten Male beim Stadtradeln beteiligt.

Was sind die Ziele beim STADTRADELN?

Privat und beruflich möglichst viele Kilometer mit dem Fahrrad zurücklegen für mehr Radförderung, mehr Klimaschutz und mehr Lebensqualität in den Kommunen – und letztlich Spaß beim Fahrradfahren haben!

Und wann wurde geradelt?

Das STADTRADELN findet jährlich vom 1. Mai bis 30. September an 21 aufeinanderfolgenden Tagen statt. Wann es losgeht, bestimmt die Kommune selbst.

In Osnabrück fand das Stadtradeln vom 06. bis 26. September 2021 statt.

Und wir waren dabei! 21 Lega S'ler*innen sind für unser Team mitgeradelt und haben insgesamt 3505 km mit dem Fahrrad zurückgelegt. Damit belegen wir Platz 34 bei 122 teilnehmenden Teams und haben im Vergleich zum Autofahren 515 kg CO₂ eingespart.

Das ist ein hervorragendes Ergebnis!

Allen Teilnehmer*innen „Danke fürs Mitmachen!“ und „Nach dem Stadtradeln ist vor dem Stadtradeln.“ Im nächsten Jahr sind wir wieder dabei! Norbert Kröger wird uns wieder zur Teilnahme motivieren.

Eine Kampagne des



Klima-Bündnis



... UND LÄUFT UND LÄUFT ...

2020 fiel leider der HelpAge-Staffellauf am Rubenbruchsee aus, Corona, wir erinnern uns!

Am 16. Oktober 2021 fand nun wieder der Firmen-Staffellauf mit 28 Teams statt. Peter hatte eine junge und flotte Lega S Mannschaft zusammengestellt, die einen 14. Platz errungen hat.

Glückwunsch an Peter, Monja, Johanna, Jan, Niels, Marcel und Matthias.



FAMILIENFREUNDLICHES UNTERNEHMEN

Das Familienbündnis der Region Osnabrück hat zum fünften Mal die Auszeichnung „Familienfreundliche Arbeitgeber in der Region Osnabrück“ verliehen: 33 Firmen und Einrichtungen erhielten in der Alten Stadthalle Melle für ihre lebensphasenorientierte und familienfreundliche Personalpolitik das Qualitätssiegel. Außerdem werden zum Januar 2022 19 Unternehmen das Zertifikat zum zweiten Mal überreicht bekommen.

So auch die Lega S Jugendhilfe gGmbH.





CORONA BILDUNGSFONDS

Unter dem Programmtitel „Raus aus den Räumen, rein in die Natur“ konnten wir für Grundschulkinder mit Migrationshintergrund im Alter zwischen 6 und 12 Jahren zu Beginn und am Ende der Sommerferien ein buntes Freizeitprogramm anbieten.

Das verlässliche Gruppenangebot erstreckte sich auf drei Tage zu Beginn und am Ende der Sommerferien. In der Zeit von 9 – 15 Uhr öffneten wir unser Gartentor für über 20 Kinder. Durch feste Gruppenstrukturen lernten sich die Teilneh-

menden besser kennen und erfuhren die Freizeit- und erlebnispädagogischen Verfahren mit großer Freude und Engagement.

OSNABRÜCK®
DIE | FRIEDENSTADT

Bildungs- und Unterstützungsfonds der Stadt
Osnabrück in Kooperation mit dem Netzwerk
Bildung – Stiftungen für die Region Osnabrück

Die Teilnahme war kostenfrei. Die finanziellen Mittel stammten aus dem Bildungs- und Unterstützungsfonds der Stadt Osnabrück.

MUT, KRAFT, RUHE – BOGENSCHIESSEN!

Durch das Bogenschießen wird unmittelbar erlebbar, wie durch die eigenen Fähigkeiten ein Ziel erreicht werden kann und dass der Weg dorthin geübt bzw. trainiert werden muss.

Die Abläufe bei der Ausübung dieses Sports unterliegen nicht zuletzt aus Sicherheitsgründen bestimmten ritualisierten Handlungen. Zunächst wird beim Bogenschießen eine Zielscheibe mit Sicherung aufgestellt. Anschließend werden die Bögen unter Anleitung gespannt, die Sehne wird fachgerecht am Bogen befestigt. Dann wird ein Ziel definiert. Auf dieses Ziel fokussiert man sich durch Konzentration (Körper, Geist, Auge und Hand), um es dann mit angeleiteten Bewegungsabläufen zu erreichen. Die Antwort des Pfeils, das Resultat bzw. der Erfolg ist unmittelbar sichtbar.

„Das Bogenschießen fördert unterschiedliche Fähigkeiten wie Konzentrationsfähigkeit, Ausdauer und innere Ruhe, Körpergefühl und Selbstbewusstsein, die im Rahmen unseres Betreuungsprozesses ein wichtiger Baustein sind“, erklärt Peter Fischer aus dem Team der Lotter Straße.

Hierbei erleben alle Teilnehmenden die unterstützende Hilfestellung der Betreuerinnen und Betreuer als sehr positiv. Nur den Bogen spannen, das Ziel anvisieren und im entscheidenden Moment den Pfeil auf die Reise schicken, das müssen sie schon selbstständig entscheiden und durchführen.



Vorbild und Ruhe – beides hilft beim Treffen des Ziels

OeKJA!

NEU: Seit 2021 haben wir eine **offene erlebnispädagogische Kinder- und Jugendarbeit (OeKJA)** im Programm der Nackten Mühle.

In diesem niedrighwelligen und kostenfreien Format bieten wir mit dem GartenMontag einen spannenden Nachmittag für Kinder im Alter von 6 bis 12 Jahren und mit dem Friday with fun and adventure einen Nachmittag zum Treffen am Feuerplatz für Jugendliche von 12- 17 Jahren an.

Unser Ansatz ist es die persönliche Entwicklung von Kindern und Jugendlichen zu fördern. Die Leitgedanken sind dabei: Naturräume öffnen, Freiräume bieten, Verantwortung übernehmen, Gemeinschaft leben.



An dem Nachmittag stehen den Kindern und Jugendlichen das Tiergehege, der Garten, eine Werkstatt, Wiesenflächen, die Mühle, Teile der Gewässer, der Feuerplatz und vieles mehr als Ort der Entfaltung offen. Zudem stehen den Teilnehmenden am Nachmittag erwachsene Unterstützer und Unterstützerinnen zur Seite und somit auch jede Menge Bücher, das Internet etc., um aufgeworfenen Fragen nachgehen zu können.



„Im Schul - Lockdown sind wir komplett überrannt worden, Kinder, Jugendliche, manchmal auch mit Müttern und Vätern“, berichtet Ilka Kaldrack, Gruppenleitung, und freut sich, dass es dieses offene Angebot gibt.

WILDBIENENSCHUTZ

Am Lernstandort Nackte Mühle wurden seit über zwei Jahren neue Lebensräume für Wildbienen geschaffen. Umgestaltungen und Anpflanzungen auf dem Gelände haben dazu geführt, dass eine Ansiedlung von Wildbienen, Hummeln und weiteren Insektenarten begünstigt wird. Im Februar 2021 konnten wir unser Projekt mit großem Erfolg abschließen.



Thomas Solbrig als Geschäftsführer der Lega S Jugendhilfe skizziert einzelne Bestandteile des neuen Bienenschutzes: „Wichtig ist für diese Tiergruppe, dass Nistmöglichkeiten vorhanden sind, Nistmaterial bereitsteht und dass das Nahrungsangebot in ausreichender Menge vorhanden ist. Wir haben unter anderem sandige Vegetationsflächen geschaffen, Nisthilfen aufgestellt, Obstbäume, blütenreiche Stauden und Gehölze gepflanzt“.

Ein weiteres Ziel ist die thematische Ausweitung einer handlungsorientierten Umweltbildung. In diesem Zusammenhang wurden in den letzten Monaten vom Team der Nackten Mühle neun spannende und mit vielen Informationen gespickte Bientafeln entwickelt, gestaltet und aufgestellt.



Die Niedersächsische Bingo-Umweltstiftung unterstützte die Lega S Jugendhilfe dabei mit 16.700 EUR. „Das insektenfreundliche Naturerlebnisgelände passt zu unserem Schwerpunkt Wildbienenschutz. Es vereint praktischen Schutz mit Informations- und Bildungsangeboten“, begründet Stiftungsgeschäftsführer Karsten Behr die Förderung.

Für das Jahr 2021 wurden dann vielfältige Wildbienenexkursionen und Info-Veranstaltungen geplant. Lisa Beerhues, Bereichsleiterin der Nackten Mühle, musste natürlich aufgrund der Corona-Regeln leider einige Termine absagen oder in digitaler Form anbieten.

Der Lernstandort Nackte Mühle gehört zum *Osnabrücker Bienenbündnis*, das ökologisch wertvolle Flächen für Wildbienen im Stadtgebiet fördert und die Öffentlichkeit über die Bedeutung des Insektenschutzes informiert.

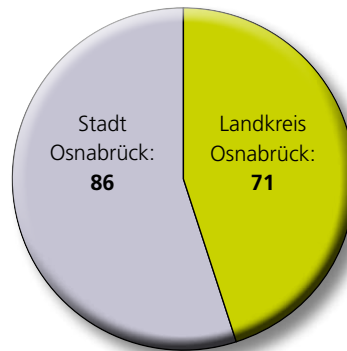
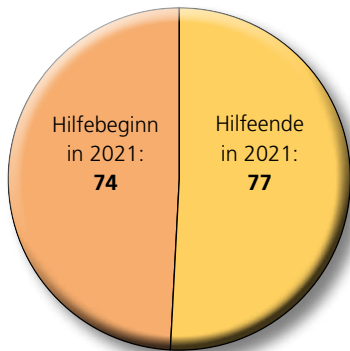
Die *Niedersächsische Bingo-Umweltstiftung* fördert Umwelt- und Naturschutzprojekte sowie Projekte zugunsten der Entwicklungszusammenarbeit und der Denkmalpflege. Die Stiftung finanziert sich aus der Glücksspielabgabe und vor allem aus Einnahmen der Bingo-Umweltlotterie.

BLITZLICHT ZUM 31.12.2021

Bereich Sozialtherapie (Rechtsgrundlage §27 SGB VIII)



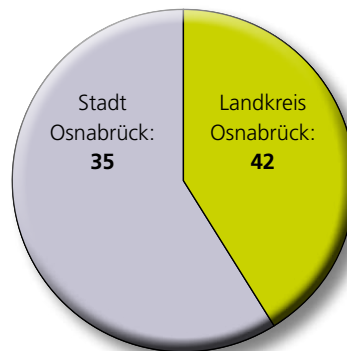
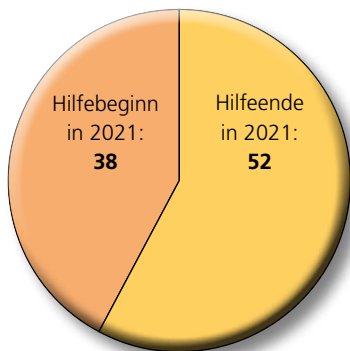
Anzahl Klient:innen
zum 31.12.2021: **157**



Bereich Lerntherapie (Rechtsgrundlage §35a SGB VIII)



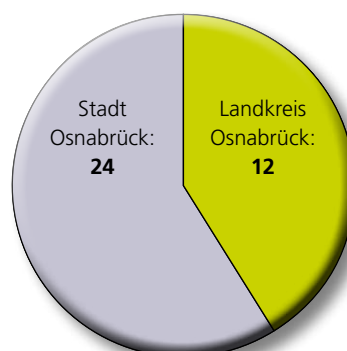
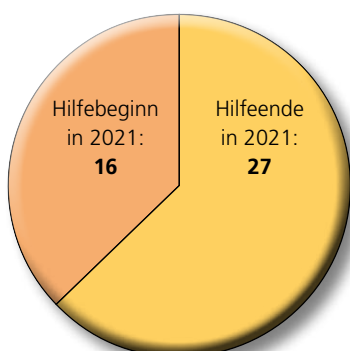
Anzahl Klient:innen
zum 31.12.2021: **77**



Bereich Lerntherapie/Förderunterricht (Privatzahler)

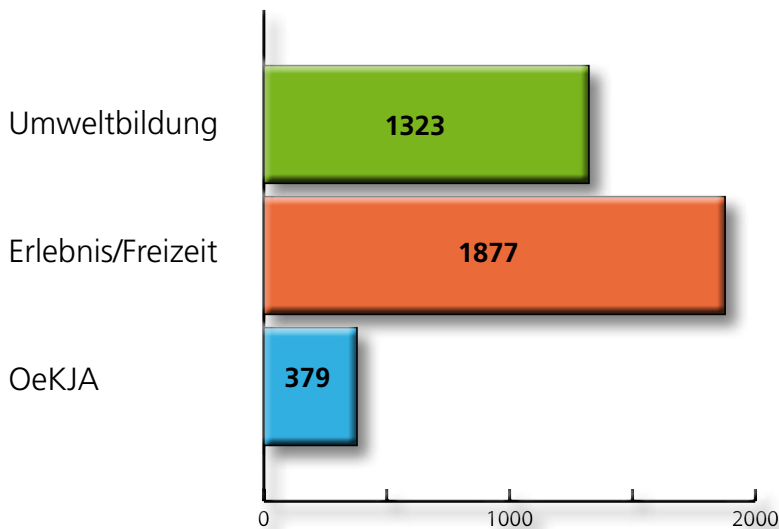


Anzahl Klient:innen
zum 31.12.2021: **36**



Bereich Nackte Mühle

Anzahl der Teilnehmenden im Rahmen der Fördervereinbarung:



Bereich Nackte Mühle Ferienpass

In den Sommerferien konnten wir für 270 junge Menschen 19 Kurse an der Nackten Mühle anbieten.

Beispiele:

- *Der Natur auf der Spur*
- *Wasser hat Kraft*
- *An die Säge, fertig, los*
- *Abenteuer Seil*
- *Schmuckstücke aus der Natur*

Bereich Nackte Mühle Sommerferienbetreuung „Hort NATURA“

Die verlässlichen Ferienbetreuungen für Osnabrücker Kinder berufstätiger Eltern im Alter zwischen 6 und 12 Jahren waren wieder voll belegt. Insgesamt begrüßten wir über 185 Teilnehmende in 5 Wochen der Sommerferien.



IGS Eversburg ILZ

Der Offene Ganzttag sieht an der IGS Eversburg am Nachmittag eine 75minütige Individuelle Lernzeit ILZ für die Schüler und Schülerinnen vor. Pandemiebedingt fiel dieses Angebot bis zu den Sommerferien 2021 komplett aus. Zum Beginn des neuen Schuljahres 2021/22 konnten wir wieder mit 11 Gruppen starten.



Ferienprojekte an der Anne-Frank-Schule und der Montessorischule

Die verlässlichen Ferienbetreuungen können auch hier wochenweise gebucht werden. Sie finden immer in der ersten Woche der Oster- und Herbstferien und in den ersten drei Wochen der Sommerferien statt.

In diesem Jahr durften die Teamleitungen Maria Tiemann und Lisa Strelow 150 Teilnehmende begrüßen.



QUALITÄTSSICHERUNG

Qualitätssicherungsprozesse werden oft eingekauft, damit ein Team sich optimieren kann. Norbert Kröger, Bereichsleiter Personal, Reinhard Wübbe-Lange, Bereichsleiter Sozialtherapie und Lisa Beerhues, Bereichsleiterin Nackte Mühle, schauten genauer hin und stellten fest, dass wir viel Qualität im Hause haben, es aber wenig Austausch gibt. Das haben wir in 2021 einmal anders gemacht. Wir haben die drei Teams der Sozialtherapie und das Team der Nackten Mühle an einem Tag zusammengebracht, wir wollten voneinander lernen, das Beste von den anderen abgucken. Schwerpunkt waren erlebnisorientierte Verfahren, die auf unserem Gelände an der Mühle Klassiker sind.



Nebenbei lernen sich Kollegen und Kolleginnen besser kennen, erfahren mehr über die Aufträge der unterschiedlichen Bereiche, die Vielseitigkeit einer ambulanten erzieherischen Hilfe und die Komplexität von Umweltbildungs- und Freizeitveranstaltungen.

Jede Gruppe wurde von jeweils einem Teamer aus der Sozialtherapie und der Nackten Mühle angeleitet: Der Wald als Erlebnisraum, Gartenvielfalt, Bogenschießen (s.o.) und erlebnispädagogische Outdooraktionen wie Klettern und Lagerfeuer.

QUALITÄTSSICHERUNG

Digitales Lernen stand auch im Jahr 2021 im Bereich Lerntherapie auf der Tagesordnung, z. B. beim gemeinsamen Lernen mit unseren Kindern und Jugendlichen, bei der Elternarbeit, in Teamsitzungen und Supervisionen.

Im Rahmen der Qualitätssicherung nahmen die Mitarbeiter*innen an diversen Fortbildungsveranstaltungen z. B. beim Bundesverband Legasthenie & Dyskalkulie e.V. (BVL) und beim Fachverband Integrative Lerntherapie (FiL) teil. Diese fanden im Jahr 2021 coronabedingt ausschließlich online statt.

„Es fehlte dadurch natürlich der direkte Austausch mit anderen Fachleuten aus unterschiedlichen Einrichtungen und Lerntherapiepraxen“, bedauerte Anke Wilhelm, Bereichsleiterin Lerntherapie.

Ein nützlicher Effekt der Onlinefortbildungen sind natürlich die Erfahrungen, die mit der Durchführung von Digitalangeboten gesammelt und auf eigene Angebote in der Lerntherapie übertragen werden konnten. Wir schulten so unser technisches Verständnis und lernten mit ZOOM und Microsoft Teams umzugehen.

Themenfelder der Fortbildungen, kurz aufgelistet (Auswahl):

- Das dyskalkulische Gehirn: Was können neurokognitive Studien über Dyskalkulie lehren?
- Einfluss von ADHS auf die Entwicklung von Problemverhalten bei Kindern mit und ohne LRS
- Ursachen der Lese-Rechtschreibstörung: neue Erkenntnisse aus der neurobiologischen und genetischen Forschung

- Digitale Medien zur Unterstützung individueller, inklusiver Lernprozesse im Schriftspracherwerb

„Räumliche Unabhängigkeit digitaler Fortbildungsangebote ermöglicht die Teilnahme auch an Veranstaltungen, die sonst eine Anreise mit hohem Zeit- und Kostenaufwand erfordern“, betont Antje Marmucki, Lerntherapeutin.

Zeitliche Flexibilität ermöglicht eine Teilnahme ohne starre Zeitvorgaben, so dass mehr Menschen an diesen Angeboten partizipieren können, da Fachvorträge z.B. für längere Zeit abrufbar sind. Zudem ermöglichen sie das Lernen im eigenen Rhythmus – immer mit der Option, die Lerneinheit zu wiederholen oder zu unterbrechen und später fortzusetzen.

Digitales Lernen ersetzt Präsenzveranstaltungen nicht, es entfällt das wichtige „Netzwerken“ und das Knüpfen von neuen Bekanntschaften in Arbeitsgruppen. Diese Begegnungen können zu wertvollen Impulsgebern werden, die wir nicht missen möchten.

Des Weiteren fehlt auch der Perspektivwechsel, der eingenommen wird, wenn man die vertraute Umgebung durch einen Ortswechsel verlässt. „Gerade daraus können neue Sichtweisen auf unseren Berufsalltag entstehen“, so Antje Marmucki.

Die digitale Durchführung von Fortbildungsveranstaltungen bietet daher ein zusätzliches Angebot mit den erwähnten Vor- aber auch Nachteilen, welches – je nach persönlicher Situation – mehr Teilhabe ermöglichen kann.

QUALITÄTSSICHERUNG



Die Synergie bezeichnet das Zusammenwirken von „sich gegenseitig fördern“ bzw. einen daraus resultierenden gemeinsamen Nutzen. Ein Synergieeffekt ist dann ein positives Resultat oder eine positive Wirkung des Zusammenschlusses oder der Zusammenarbeit zweier Organisationen.

Das ist ja soweit theoretisch bekannt. In der Praxis sind wir durch das städtische Format des *Kulturtriathlons* an der Nackten Mühle synergetisch bereichert worden.

FOKUS e.V. präsentierte an der Nackten Mühle im Sommer 2021 im Rahmen des Kulturtriathlons Kinderkonzerte und –theater mit dem Schwerpunkt Diversität.

Und über den *Kunstraum hase29* konnten wir auf unserem Gelände zwei Workshops für Kinder und Jugendliche durchführen, die Kunst und Natur verbinden. So haben wir im Team

der Nackten Mühle dazulernen dürfen, durch Zuschauen und Mitmachen. Zwei Osnabrücker Künstler*innen haben in einem Wochenprojekt gemeinsam mit unseren Betreuer*innen und einer Kindergruppe in ursprünglichen Formen der Kunst gearbeitet.

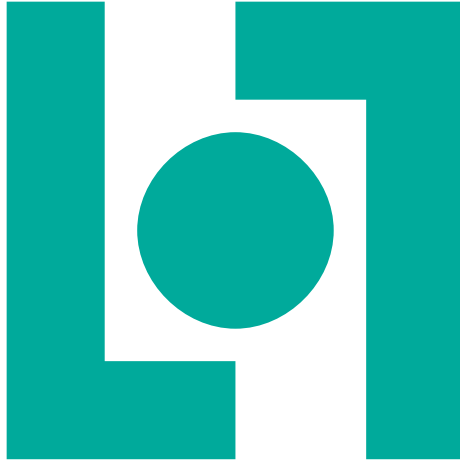
Jakob Schöning hat in den Sommerferien Ei-Temperamentfarben mit Erden und Pigmenten hergestellt und damit Steine und Holz bemalt. Höhlenmalereien in der Steinzeit, ab jetzt ein neues Projekt an der Nackten Mühle!

Nina Lügenka hat in den Herbstferien mit ihrer mobilen Werkstatt bei uns draußen getöpft. Die Tonwaren wurden am Feuer gebrannt, ein weiteres neues Steinzeit-Natur-Projekt.

Diese Fortbildung bzw. Qualitätssicherung der anderen Art dürfte fortgesetzt werden! Ein Mehrwert für das Mühlenteam, für die Kinder und Jugendlichen und für alle beteiligten Künstler*innen!



Lega S Jugendhilfe gemeinnützige GmbH



anerkannter Träger der freien Jugendhilfe

Mitglied im Paritätischen
Wohlfahrtsverband Niedersachsen e. V.

Geschäftsstelle

Lotter Str. 81, 49078 Osnabrück

Geschäftsführer: **Thomas Solbrig**

Telefon: **0541 40433-12**

E-Mail: **solbrig@lega-s.de**

Assistenz: **Katja Ortmann**

Telefon: **0541 40433-17**

E-Mail: **ortmann@lega-s.de**

Bereich Personal: **Norbert Kröger**

Telefon: **0541 40433-21**

E-Mail: **kroeger@lega-s.de**

Fax: **0541 40433-33**

Postanschrift:

Lega S Jugendhilfe gGmbH

Postfach 6024

49093 Osnabrück

Bankverbindung:

IBAN DE88 2659 0025 1503 0857 00

BIC GENODEF1OSV

Vereinigte Volksbank

Bramgau Osnabrück Wittlage

Internet:

www.lega-s.de

E-Mail:

info@lega-s.de

Bereich Sozialtherapie

Lotter Str. 81, 49078 Osnabrück

Reinhard Wübbe-Lange (Bereichs- und Teamleiter)

Telefon: **0541 40433-104**

Fax: **0541 40433-33**

Hasenstr. 60, 49074 Osnabrück

Roland Mörbe (Teamleiter)

Telefon: **0541 5058498-13**

Fax: **0541 5058498-17**

Werner-von-Siemens-Str. 12a,
49124 Georgsmarienhütte

Andreas Kalvelage (Teamleiter)

Telefon: **05401 849417-11**

Fax: **05401 849417-17**

Lega S
Homepage



Lega S
Blog



Lega S
Instagram



Bereich Lerntherapie

Hasenstr. 45, 49074 Osnabrück

Anmeldung Team

Telefon: **0541 33864-0**

Fax: **0541 33864-33**

Bereich Nackte Mühle

Östringer Weg 18, 49090 Osnabrück

Anmeldung Team

Telefon: **0541 61877**

Fax: **0541 68535122**

Impressum

Herausgeber:

Lega S Jugendhilfe gGmbH

Verantwortlich i.S.d.P. Thomas Solbrig

Fotos:

Lega S Jugendhilfe gGmbH